



Der gehörgeschädigte Tim (l.) trägt ein Implantat, das ihm das Hören ermöglicht. Die Mannschaft der Münsterlandschule (r.) setzt sich im Turnier souverän durch. Mit einem deutlichen Handzeichen motiviert der Trainer aus Dortmund sein Team (u.). Foto Münsterview

# Saids stiller Triumph

**MZ-Serie** Hörgeschädigte Basketballer qualifizieren sich für das Bundesfinale in Berlin

**MÜNSTER.** Said ist nicht zu stoppen. Erst kurz vor dem gegnerischen Korb bremst er ab. Als der Schiedsrichter vor seinem Gesicht mit der Hand abwinkt, weiß Said, dass das Spiel abgepfiffen wurde. Said kann sich nur auf diese Zeichen verlassen. Er ist gehörlos. Gemeinsam mit seinem Team kämpfte er gestern um die Erfüllung eines Traum.

Schlusspfiff. Said reißt die Arme hoch. Er kann die Sirene zwar nicht hören, aber das Strahlen in den Augen seiner Mannschaft und die ausgelassene Freude am Spielfeldrand verrät es ihm: Der Schiedsrichter hat die Partie beendet, und damit ist es amtlich: Said und seine neun Teamkollegen von der Münsterland-Schule haben es geschafft. Sie haben das Finalticket für den Verbovoice-Cup, dem bundesweiten Basketballturnier für Hörgeschädigten-Schulen, gelöst. Als Sieger des Regionaltourniers, das gestern im Schulzentrum Kinderhaus ausgetragen wurde, sind sie für die Titelkämpfe am 17. April in Berlin qualifiziert.

## Belohnung für harte Arbeit

Das ist die Belohnung für die harte Arbeit. „Wir haben viel dafür trainiert“, sagt Said. „Ich kann gut werfen und kann alle Positionen spielen“, nennt er seine Stärken. Der gehörlose 15-Jährige kann



sich durch Lippenablesen gut verständigen. Die Gebärdensprache hat er nicht gelernt. Aber es scheint auch nicht nötig, wenn man beobachtet, wie der Schüler mit seinem Trainer und seinen Teamkol-

legen kommuniziert. „Nach jeder Aktion sehen mich die Spieler an und wissen dann genau, ob sie etwas gut oder nicht so gut gemacht haben“, erklärt Coach Henry Makamizile. Mit Said steht er im ständigen Blickkontakt.

Die anderen gehörgeschädigten Teammitglieder tragen ein implantiertes Hörgerät. Trotzdem verständigen sich die Spieler auf dem Feld ohne viele Worte. Das hat einen einfachen Grund. „Jeder hat seine Rolle. Jeder weiß, was er machen muss“, sagt Makamizile. Und der ehemalige

Nationalspieler aus dem Kongo, der seit fünf Jahren ehrenamtlich das Training bei der Münsterlandschule leitet, weiß, wie er mit diesem Basketballteam umgehen muss. Das Erlernen eines neuen Angriffssystems benötigt mehr Zeit. Und wenn seine Spieler doch einmal nicht merken, wenn sich der Trainer an der Seitenlinie auf sich aufmerksam macht, hat der 50-Jährige eine einfache Lösung. Er stampft mit den Füßen auf den Boden.

## Kein Handicap zu erkennen

Hat er seine Schüler um sich versammelt, hängen die Schüler an seinen Lippen. Auch in Gebärdensprache kann sich Makamizile verständigen. Doch wenn es nach ihm geht, „sprechen sie sportlich eine Sprache“. Das ist auch bei diesem Regionalturnier zu sehen. Über mehrere Positionen lässt die Mannschaft den Ball durch die eigenen Reihen laufen, ehe eine freie Wurfposition da ist.

Said, der keineswegs gehandicapt wirkt, stibitzt in einer Spielszene seinem Gegenspieler den Ball, sprintet zum gegnerischen Korb und versenkt das Spielgerät. Der Blick geht direkt zu dem Trainer. Der applaudiert seinem Schützling. Dann breitet Said die Arme aus und lässt sich von seinen Mitspielern feiern.

Andrea Wellerdieck

## „Basketball hat seine eigene Gebärde“



**Annette Borosch, Lehrerin**

### Welchen Stellenwert hat Sport an der Münsterlandschule?

Wir haben ein breites Sportangebot. Sport ist hoch integrativ. Da können die Jugendlichen zeigen, wie normal sie sind. Viele Jugendliche haben erst durch den Sport eine Position in der Schulgemeinschaft gefunden.

### Worin unterscheidet sich Basketball für Hörgeschädigte von dem für nicht gehandicapte Jugendliche?

Basketball hat seine eigene Gebärde durch die Handzeichen der Schiedsrichter. Die Gehörlosen reagieren auf die Einflüsse der Umwelt. Die Schiedsrichter müssen deshalb deutlichere Zeichen und diese personengerichteter ausführen.

### Wie gestaltet sich das Training für dieses Basketballturnier?

Seit knapp acht Wochen trainiert die Mannschaft für dieses Turnier. Das Training findet im Sportunterricht statt. Die Jugendlichen aus den anderen Klassen werden in Absprache mit den Klassenlehrern aus dem regulären Unterricht rausgenommen und für das Training freigestellt. Das ist ein großer Aufwand, den wir betreiben, um nach Berlin zu fahren. well